

Elternbefragung zur Schulentwicklung

Stadt Bergneustadt

Auswertung der Befragungsergebnisse
zur Sekundarschule

Oktober 2014



biregio

Projektgruppe - Bildung und Region

Dürenstraße 40 · 53173 Bonn

Telefon: 0 22 8 - 35 55 12

0 22 8 - 36 30 04

Telefax: 0 22 8 - 36 30 01

E-Mail: info@biregio.de

Internet: www.biregio.de

Hubertus Schober

Autor

kraemer-mandau@biregio.de
info@biregio.de

Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule

Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule

Im Rahmen der Planungen zur Errichtung einer Sekundarschule wurde in der Stadt Bergneustadt im September 2014 eine Elternbefragung durchgeführt. Dabei wurden die Eltern, deren Kind die Grundschule im 3. oder 4. Schuljahr besucht, danach befragt, ob sie ihr Kind an einer Sekundarschule in der Stadt Bergneustadt anmelden sowie für den Fall, daß es keine Sekundarschule geben sollte, an welcher Schulform sie dann wahrscheinlich ihr Kind anmelden würden.

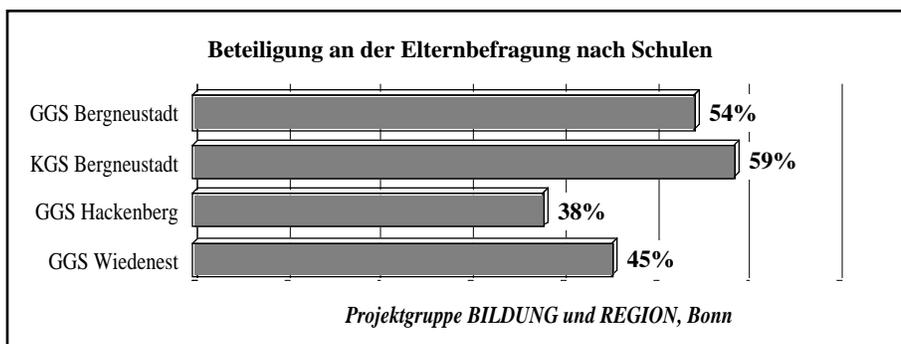
Von insgesamt 349 befragten Elternpaaren liegt ein Rücklauf von 175 Fragebogen vor, so dass sich insgesamt nur die Hälfte der Eltern an der Befragung beteiligt hat, wobei sogar der entscheidende 4. Jahrgang für die ersten Anmeldungen an der Sekundarschule auch nur einen Rücklauf von 56% aufweist (die Eltern, deren Kind erst im 3. Jahrgang ist, haben sich mit einem noch geringeren Anteil von nur 42% beteiligt).

Beteiligung an der Elternbefragung:			3. Schuljahr			4. Schuljahr			Summe		
	Fragebogen			Fragebogen			Fragebogen				
	Rücklauf			Rücklauf			Rücklauf				
Grundschule	verteilt	abs.	in %	verteilt	abs.	in %	verteilt	abs. ^o	in %		
GGS Bergneustadt	43	16	37,2%	49	32	65,3%	92	50	54,3%		
KGS Bergneustadt	47	26	55,3%	40	25	62,5%	87	51	58,6%		
GGS Hackenberg	26	11	42,3%	45	16	35,6%	71	27	38,0%		
GGS Wiedenest	47	15	31,9%	52	30	57,7%	99	45	45,5%		
Summe	163	68	41,7%	186	103	55,4%	349	173	49,6%		
sonstige ^{oo}		1			1			2			
Summe	163	69	42,3%	186	104	55,9%	349	175	50,1%		

^o GGS Bergneustadt 2 Kinder ohne Angabe des Schuljahres

^{oo} 2 Kinder ohne Angabe der Schule

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn



Wenn schon die Beteiligung der Eltern in den beiden Grundschulen in Bergneustadt mit weniger als 60% als grenzwertig schwach bezeichnet werden muss, können die Befragungsergebnisse in den Grundschulen Hackenberg (Beteiligung: 38%) und Wiedenest (Beteiligung: 45%) kaum noch als aussagekräftig betrachtet werden.

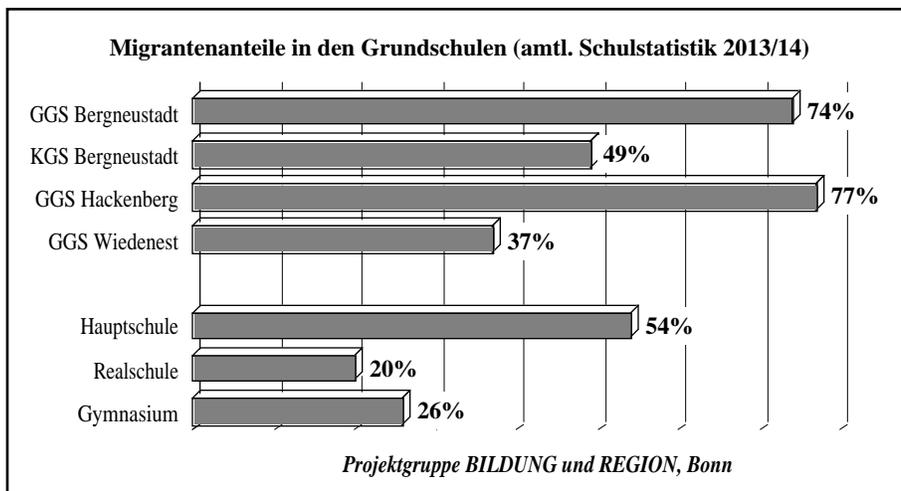
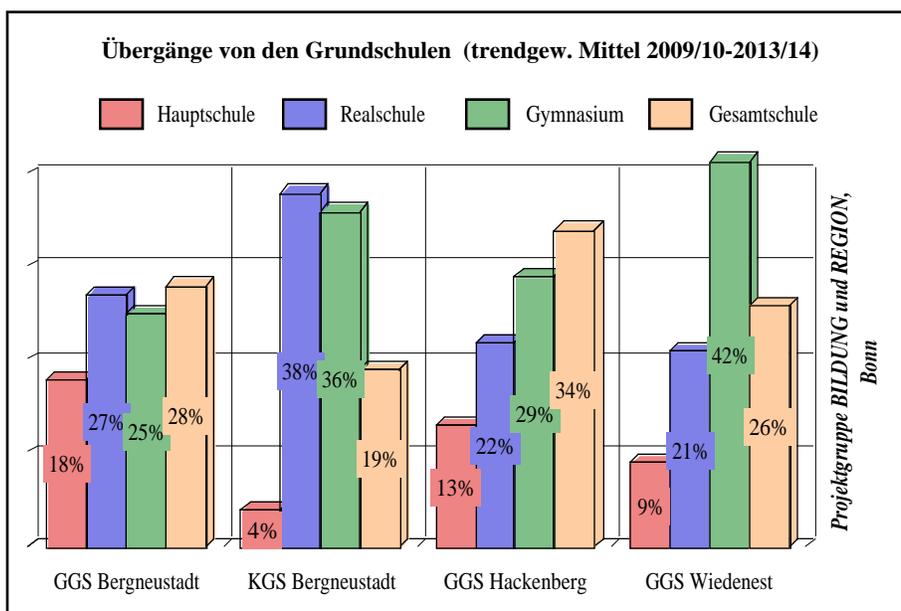
Was können die Gründe für eine dermaßen schwache Resonanz in der Elternschaft der Stadt Bergneustadt sein? Ist es die - ansonsten für Grundschulleitern so wichtige - Fragestellung nach einem möglichen

Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule

alternativen Schulformangebot für ihr Kind auf seinem weiteren Bildungsweg, die aber bei den Bergneustädter Eltern offensichtlich wenig Interesse findet?

Gibt es besondere sozialstrukturelle Merkmale in der Bildungslandschaft der Stadt Bergneustadt, die ein solches Befragungsergebnis erklären könnten? Um zumindest die Unterschiede zwischen den einzelnen Grundschulen in der Stadt Bergneustadt aufhellen zu können, mag ein Blick auf die bisherigen Bildungstraditionen und die Verteilung von Familien mit Zuwanderungsgeschichte hilfreich sein.

Doch weder die unterschiedlichen Bildungsorientierungen noch die unterschiedlichen Migrantenanteile können die insgesamt schwache und zudem noch unterschiedliche Beteiligung in den Grundschulen erklären.



Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule

Sollte es in der Stadt Bergneustadt nicht zum Angebot einer Sekundarschule kommen (und das wird - wie noch zu sehen sein wird - vermutlich der Fall sein), könnte sich der bisher schon abzeichnende Trend im Bildungverhalten der Eltern in der Stadt Bergneustadt dramatisch dergestalt fortsetzen, dass sich die Präferenzen der Eltern zukünftig auf drei Schulformangebote konzentrieren: Realschule, Gymnasium und Gesamtschule.



Ungeachtet der schwachen Beteiligung an dieser Elternbefragung - und den sich daraus ergebenden Unwägbarkeiten bei dem Versuch einer Hochrechnung - könnten sich im Hinblick auf die zukünftige Schulformwahl bei einer zusammenfassende Bewertung die folgenden Präferenzen ergeben (vgl. auch hierzu im einzelnen die beiden folgenden jahrgangsbezogenen Übersichten):

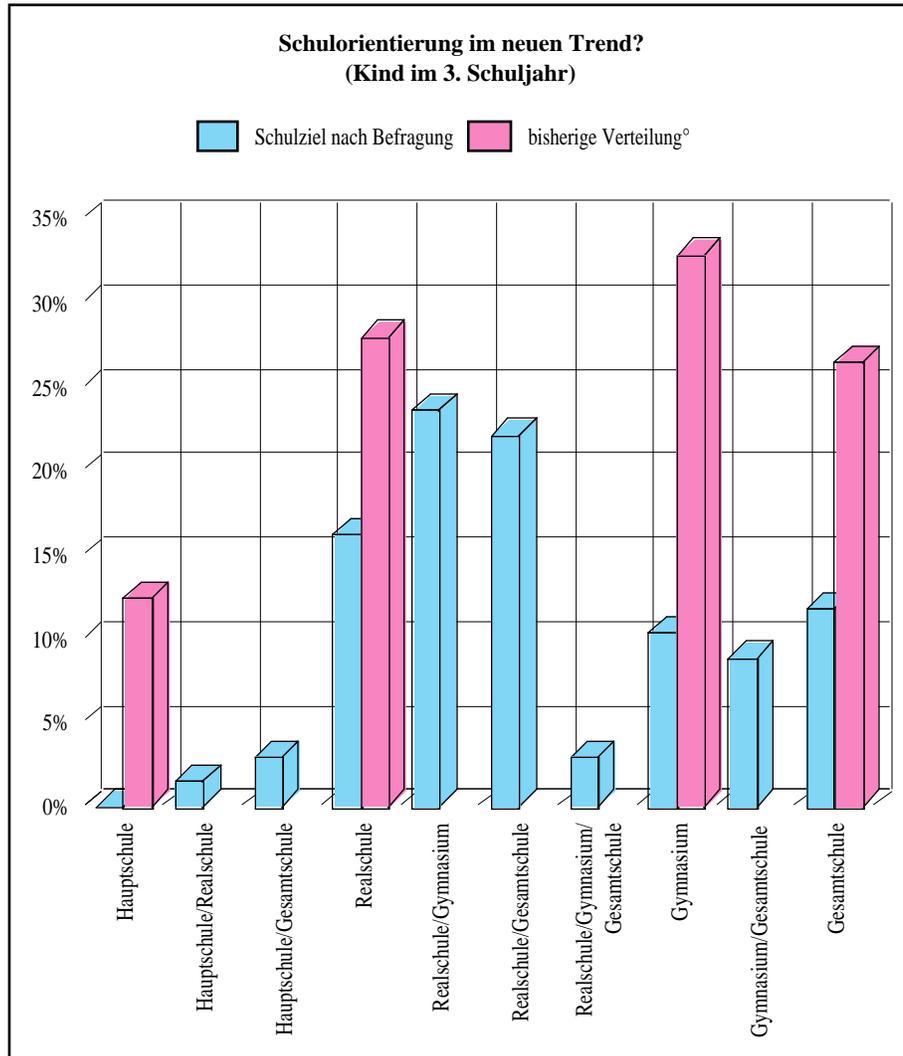
- nur noch wenige Eltern möchten ihr Kind in der Hauptschule (bisher 12%) sehen,

- 30% der Eltern werden ihr Kind an der Realschule (bisher 28%) anmelden,

- 38% der Eltern werden ihr Kind am Gymnasium (bisher 33%) anmelden,

- 31% der Eltern werden ihr Kind an einer auswärtigen Gesamtschule (bisher 26%) anmelden.

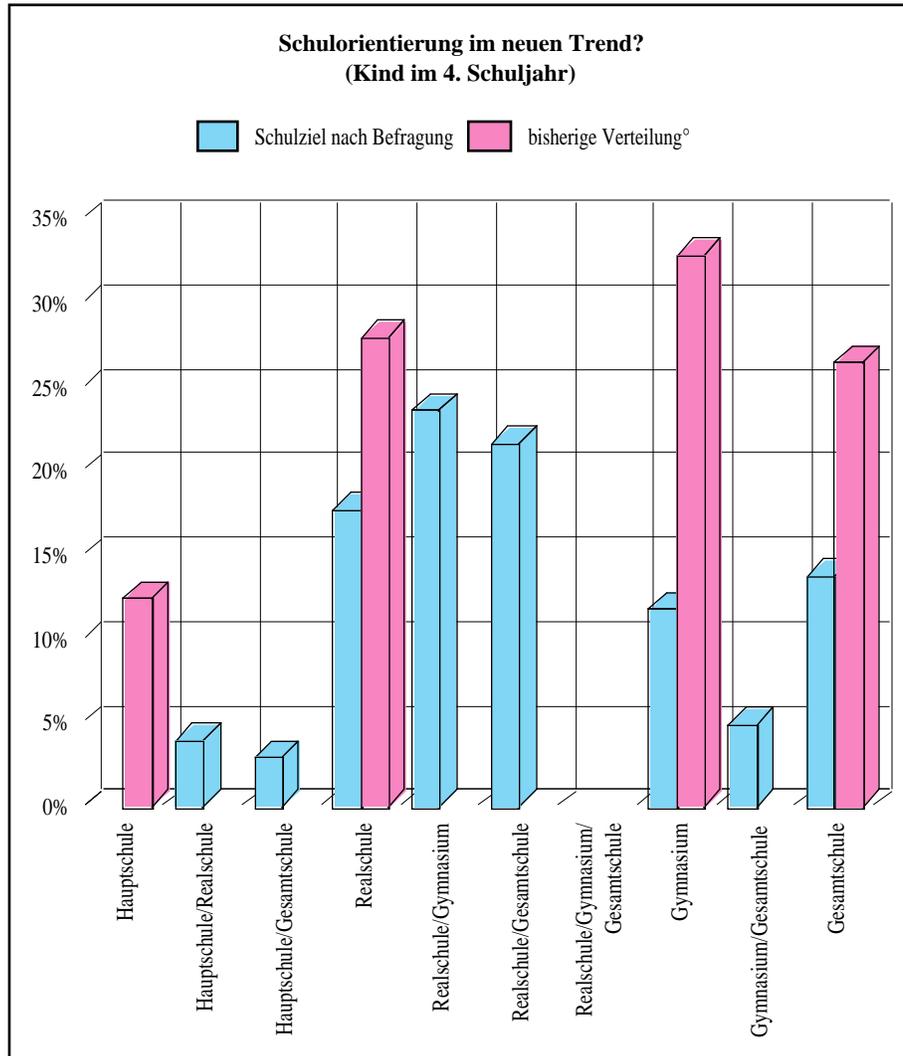
Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule



Schulorientierung im neuen Trend?			3. Schuljahr	
	Schulziel nach Befragung		bisherige Verteilung [°]	
Hauptschule				12,4%
Hauptschule/Realschule	1	1,5%		
Hauptschule/Gesamtschule	2	2,9%		
Realschule	11	16,2%		27,9%
Realschule/Gymnasium	16	23,5%		
Realschule/Gesamtschule	15	22,1%		
Realschule/Gymnasium/ Gesamtschule	2	2,9%		
Gymnasium	7	10,3%		32,8%
Gymnasium/Gesamtschule	6	8,8%		
Gesamtschule	8	11,8%		26,4%
Summe	68	100,0%		

[°] Übergänge (trendgew. Mittel 2009/10-2013/14) Projektgruppe *BILDUNG und REGION*, Bonn

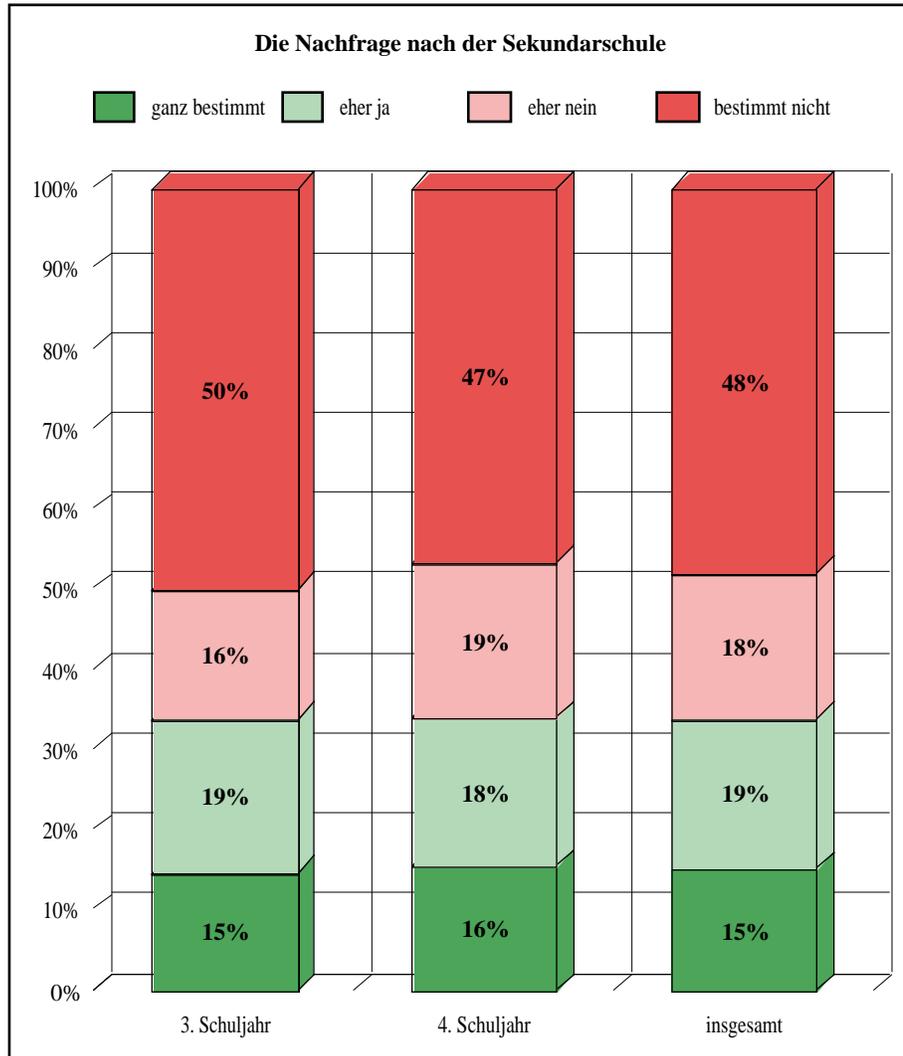
Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule



Schulorientierung im neuen Trend?			4. Schuljahr	
	Schulziel nach Befragung		bisherige Verteilung [°]	
Hauptschule				12,4%
Hauptschule/Realschule	4	3,9%		
Hauptschule/Gesamtschule	3	2,9%		
Realschule	18	17,6%		27,9%
Realschule/Gymnasium	24	23,5%		
Realschule/Gesamtschule	22	21,6%		
Realschule/Gymnasium/ Gesamtschule				
Gymnasium	12	11,8%		32,8%
Gymnasium/Gesamtschule	5	4,9%		
Gesamtschule	14	13,7%		26,4%
Summe	102	100,0%		

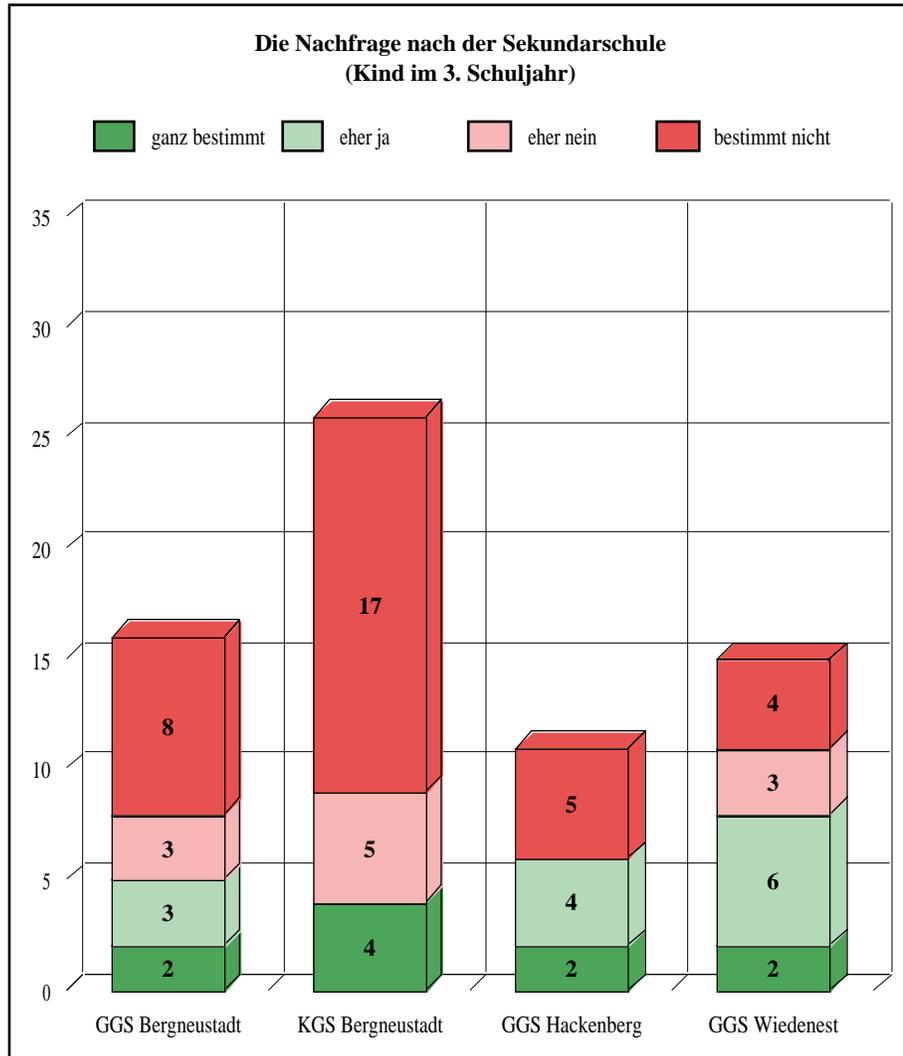
[°] Übergänge (trendgew. Mittel 2009/10-2013/14) Projektgruppe *BILDUNG und REGION*, Bonn

Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule



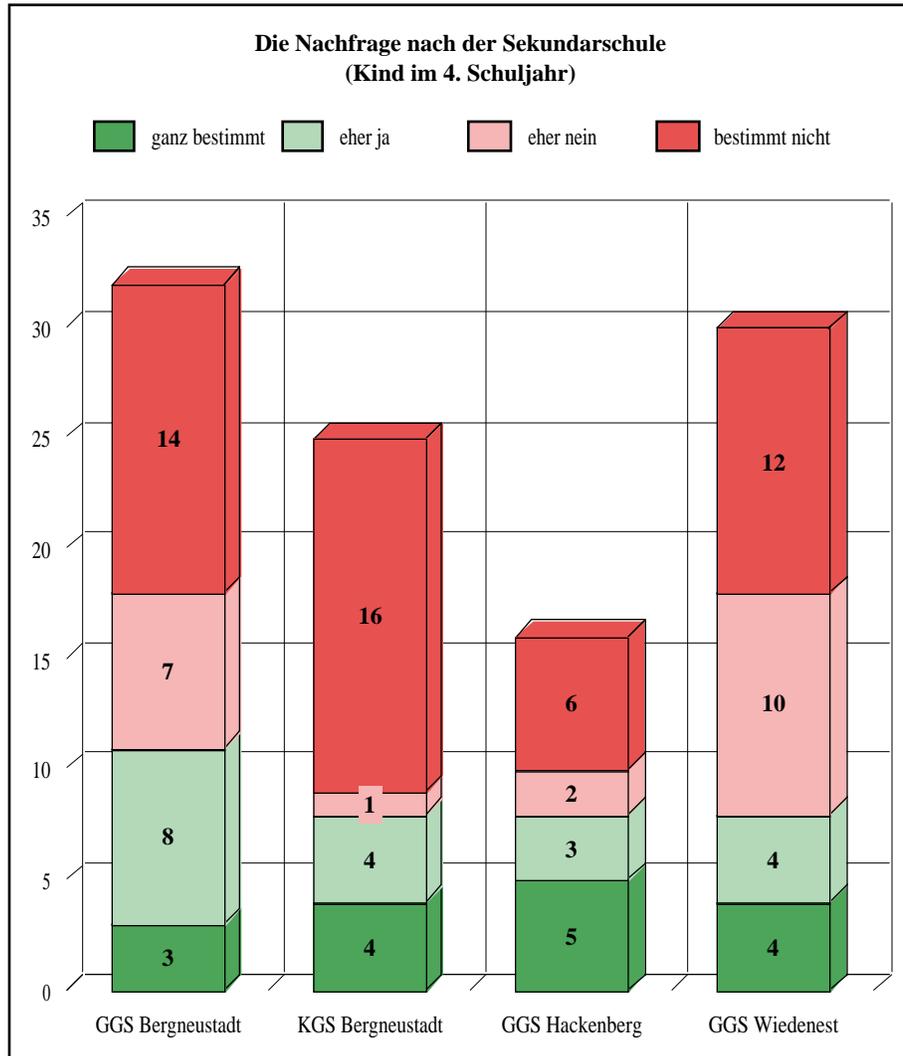
Die Nachfrage nach einer Sekundarschule:									
<i>Falls es zum Schuljahr 2015/16 in der Stadt Bergneustadt eine Sekundarschule geben würde -</i>									
<i>würden Sie Ihr Kind dort anmelden?</i>									
	Summe	ganz bestimmt		eher ja		eher nein		bestimmt nicht	
3. Schuljahr	68	10	14,7%	13	19,1%	11	16,2%	34	50,0%
4. Schuljahr	103	16	15,5%	19	18,4%	20	19,4%	48	46,6%
insgesamt	171	26	15,2%	32	18,7%	31	18,1%	82	48,0%
<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>									

Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule



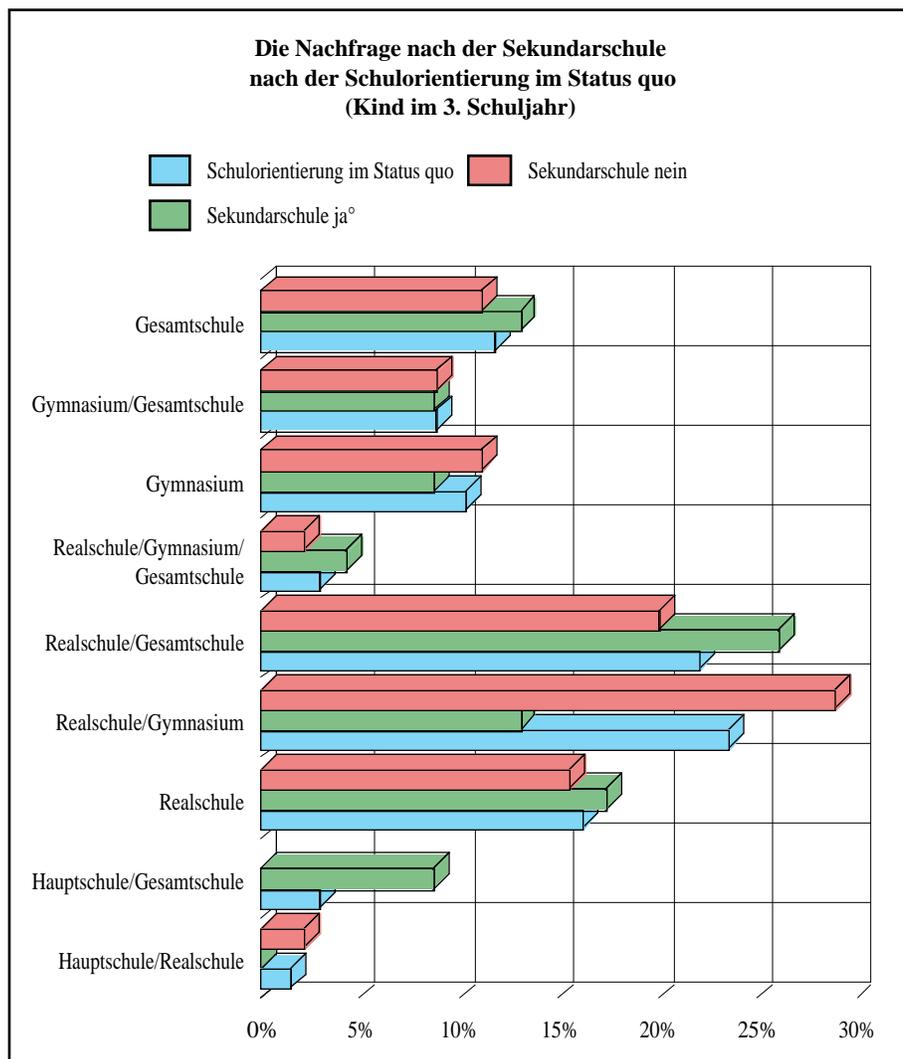
Die Nachfrage nach einer Sekundarschule:						3. Schuljahr			
Falls es zum Schuljahr 2015/16 in der Stadt Bergneustadt eine Sekundarschule geben würde -									
würden Sie Ihr Kind dort anmelden?									
Grundschule	Summe	ganz bestimmt		eher ja		eher nein		bestimmt nicht	
GGG Bergneustadt	16	2	12,5%	3	18,8%	3	18,8%	8	50,0%
KGS Bergneustadt	26	4	15,4%	5	19,2%	5	19,2%	17	65,4%
GGG Hackenberg	11	2	18,2%	4	36,4%	3	27,3%	2	18,2%
GGG Wiedenest	15	2	13,3%	6	40,0%	3	20,0%	4	26,7%
Summe	68	10	14,7%	13	19,1%	11	16,2%	34	50,0%
<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>									

Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule



Die Nachfrage nach einer Sekundarschule:						4. Schuljahr			
Falls es zum Schuljahr 2015/16 in der Stadt Bergneustadt eine Sekundarschule geben würde - würden Sie Ihr Kind dort anmelden?									
Grundschule	Summe	ganz bestimmt		eher ja		eher nein		bestimmt nicht	
GGG Bergneustadt	32	3	9,4%	8	25,0%	7	21,9%	14	43,8%
KGS Bergneustadt	25	4	16,0%	4	16,0%	1	4,0%	16	64,0%
GGG Hackenberg	16	5	31,3%	3	18,8%	2	12,5%	6	37,5%
GGG Wiedenest	30	4	13,3%	4	13,3%	10	33,3%	12	40,0%
Summe	103	16	15,5%	19	18,4%	20	19,4%	48	46,6%
<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>									

Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule

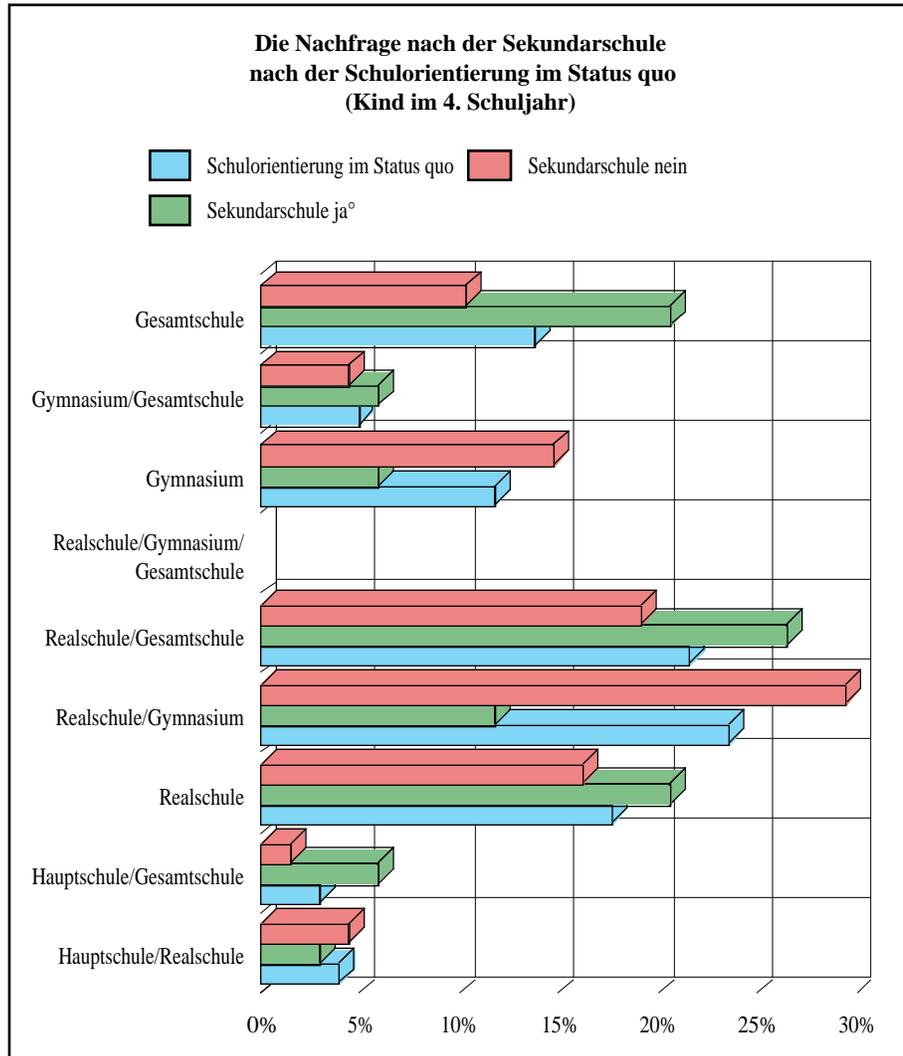


Die Nachfrage nach einer Sekundarschule:		3. Schuljahr			
		Voten zur Sekundarschule			
Schulorientierung im Status quo		Sekundarschule ja°		Sekundarschule nein	
Hauptschule					
Hauptschule/Realschule	1 1,5%			1 2,2%	
Hauptschule/Gesamtschule	2 2,9%	2 8,7%			
Realschule	11 16,2%	4 17,4%	7 15,6%		
Realschule/Gymnasium	16 23,5%	3 13,0%	13 28,9%		
Realschule/Gesamtschule	15 22,1%	6 26,1%	9 20,0%		
Realschule/Gymnasium/ Gesamtschule	2 2,9%	1 4,3%	1 2,2%		
Gymnasium	7 10,3%	2 8,7%	5 11,1%		
Gymnasium/Gesamtschule	6 8,8%	2 8,7%	4 8,9%		
Gesamtschule	8 11,8%	3 13,0%	5 11,1%		
Summe	68 100,0%	23 100,0%	45 100,0%		

° "ganz bestimmt" und "eher ja"

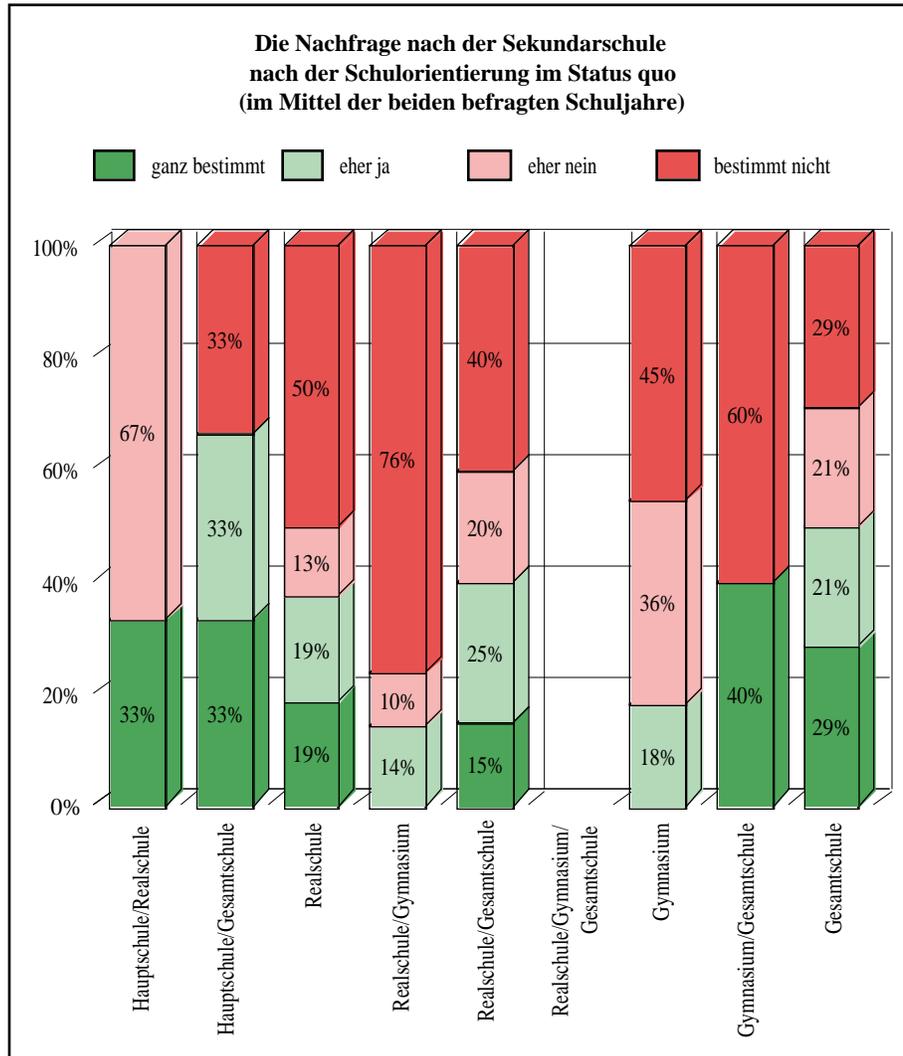
Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule



Die Nachfrage nach einer Sekundarschule:				4. Schuljahr			
				Voten zur Sekundarschule			
Schulorientierung im Status quo		Sekundarschule ja°		Sekundarschule nein			
Hauptschule							
Hauptschule/Realschule	4	3,9%	1	2,9%	3	4,4%	
Hauptschule/Gesamtschule	3	2,9%	2	5,9%	1	1,5%	
Realschule	18	17,6%	7	20,6%	11	16,2%	
Realschule/Gymnasium	24	23,5%	4	11,8%	20	29,4%	
Realschule/Gesamtschule	22	21,6%	9	26,5%	13	19,1%	
Realschule/Gymnasium/ Gesamtschule							
Gymnasium	12	11,8%	2	5,9%	10	14,7%	
Gymnasium/Gesamtschule	5	4,9%	2	5,9%	3	4,4%	
Gesamtschule	14	13,7%	7	20,6%	7	10,3%	
Summe	102	100,0%	34	100,0%	68	100,0%	
° "ganz bestimmt" und "eher ja"				Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn			

Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule



Die Nachfrage nach einer Sekundarschule:									
Falls es zum Schuljahr 2015/16 in der Stadt Bergneustadt eine Sekundarschule geben würde - würden Sie Ihr Kind dort anmelden?									
im Mittel der beiden befragten Schuljahre ^o									
Schullorientierung im Status quo	Summe	ganz bestimmt		eher ja		eher nein		bestimmt nicht	
Hauptschule									
Hauptschule/Realschule	3	1	33,3%			2	66,7%		
Hauptschule/Gesamtschule	3	1	33,3%	1	33,3%			1	33,3%
Realschule	16	3	18,8%	3	18,8%	2	12,5%	8	50,0%
Realschule/Gymnasium	21			3	14,3%	2	9,5%	16	76,2%
Realschule/Gesamtschule	20	3	15,0%	5	25,0%	4	20,0%	8	40,0%
Realschule/Gymnasium/ Ge									
Gymnasium	11			2	18,2%	4	36,4%	5	45,5%
Gymnasium/Gesamtschule	5	2	40,0%					3	60,0%
Gesamtschule	14	4	28,6%	3	21,4%	3	21,4%	4	28,6%
Summe	93	14	15,1%	17	18,3%	17	18,3%	45	48,4%

^o 4. Schuljahr höher bewertet

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Ergebnisse der Elternbefragung zur Sekundarschule

Von den in der Stadt Bergneustadt insgesamt 103 befragten Eltern des nun nachrückenden 4. Grundschuljahrganges, die sich an der Befragung beteiligt haben, bekunden mit 35 Ankreuzungen 34% der Eltern ihr Interesse an der neuen Sekundarschule, nur 16% der Eltern würden "ganz bestimmt" ihr Kind anmelden, von weiteren 18% der Eltern wird dies in Aussicht gestellt ("eher ja").

Indem nun die Anteile der vorbehaltlosen Zustimmung (Antwortkategorie "ganz bestimmt") voll mit 15,5%, die der eingeschränkten Zustimmung (Antwortkategorie "eher ja") rechnerisch zur Hälfte mit 9,2% berücksichtigt werden, könnte in der Stadt Bergneustadt für insgesamt nur ein Viertel (25%) der befragten Eltern des 4. Grundschuljahrganges die Sekundarschule in Betracht kommen, wobei diese Modellrechnung letztlich doch sehr vorsichtig einzuschätzen sein wird, weil sie sich zu mehr als einem Drittel auf Eltern stützt, die mit ihren Ankreuzungen "eher ja" nicht unbedingt auf eine gesicherte Akzeptanz schließen lassen.

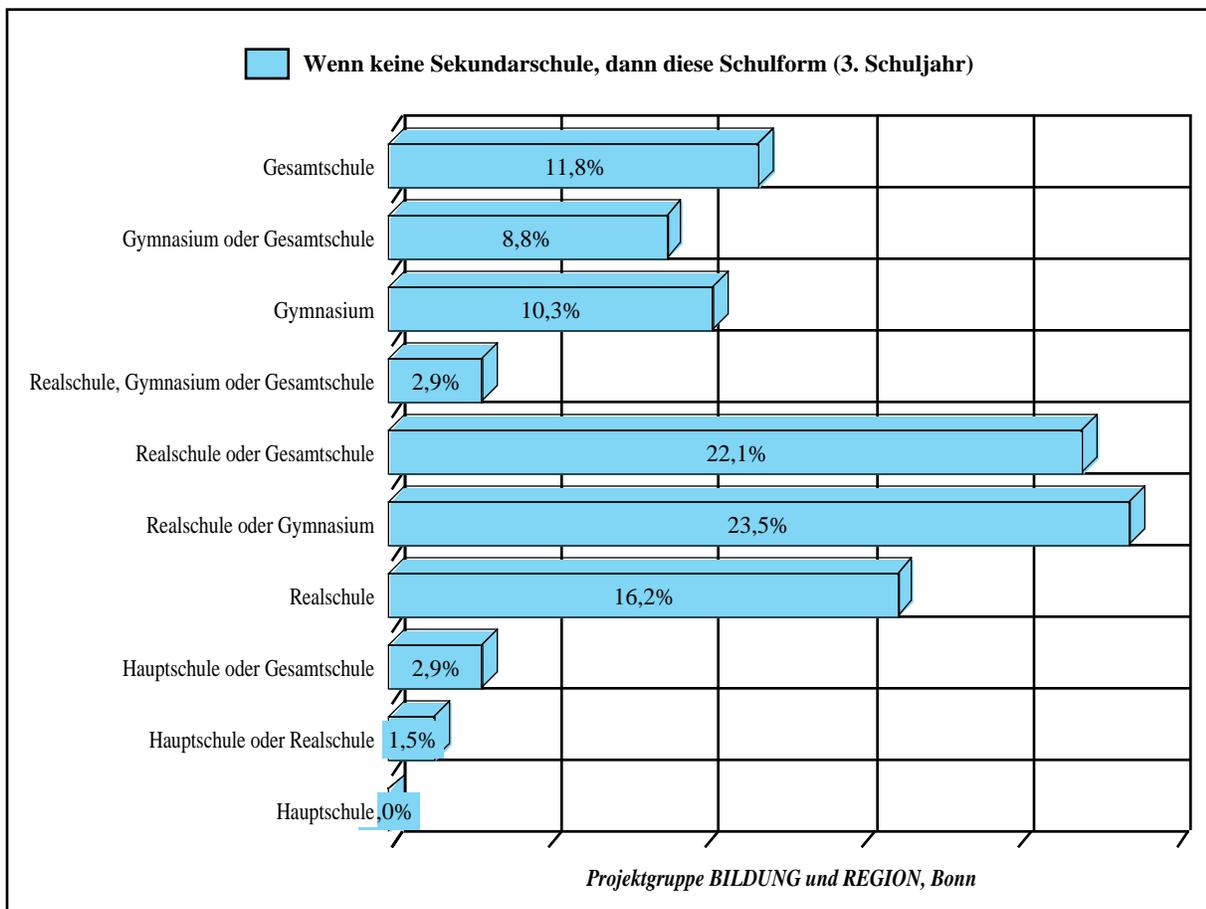
Selbst bei einer wohlwollenden Modellrechnung, wenn die Anteile der vorbehaltlosen und die der eingeschränkten Zustimmung (Antwortkategorie "ganz bestimmt" mit 15,5% und "eher ja" mit 18,4%) zusammen voll berücksichtigt werden, könnte in der Stadt Bergneustadt für insgesamt nur ein Drittel (34%) der befragten Eltern des 4. Grundschuljahrganges die Sekundarschule in Betracht kommen, wobei diese Modellrechnung dann noch vorsichtiger einzuschätzen wäre, weil sie sich dann zu mehr als der Hälfte auf Eltern stützen würde, von denen nicht unbedingt eine gesicherte Akzeptanz zu erwarten wäre.

Hochgerechnet auf das Schüleraufkommen von 186 Schülern für das Schuljahr 2015/16 könnte demnach aus diesem Befragungsergebnis nur mit 47 Anmeldungen (selbst bei wohlwollender Modellrechnung auch nur mit 63 Anmeldungen) und damit nicht auf die erforderliche Akzeptanz von 75 Anmeldungen für die Sekundarschule geschlossen werden, wobei in den nächsten nachrückenden Grundschuljahrgängen ohnehin nur noch mit einem Schüleraufkommen von rund 160 Schülern gerechnet werden kann.

Auch wenn der Frage nachgegangen wird, wie würde sich die Schülerschaft der Sekundarschule vermutlich zusammensetzen, verschafft der Bezug zum alternativen Schulwunsch der Eltern (*"Falls es keine Sekundarschule in Bergneustadt geben sollte: An welcher Schulform würden Sie Ihr Kind wahrscheinlich anmelden?"*) keine Basis für eine ausreichende Akzeptanz: Die Sekundarschule würde - neben wenigen Hauptschuleltern - nur eine Minderheit sowohl der realschulorientierten Eltern als auch der gesamtschulorientierten Eltern binden.

Anlage: Grundauszählung 3. Schuljahr

Grundauszählung der Elternbefragung zur Einrichtung einer Sekundarschule in der Stadt Bergneustadt											
Frage 3: Falls es zum Schuljahr 2015/16 eine Sekundarschule in Bergneustadt geben sollte, würden Sie Ihr Kind dort anmelden?											
Frage 4: Falls es keine Sekundarschule in Bergneustadt geben sollte: An welcher Schulform würden Sie Ihr Kind wahrscheinlich anmelden?											
Grundschulen insg.											
Frage 4	insg.	HS	HS/RS	HS/GS	RS	RS/GY	RS/GS	RS/GY/GS	GY	GY/GS	GS
Frage 3											
ganz bestimmt	10			1	1	2	3			1	2
eher ja	13			1	3	1	3	1	2	1	1
eher nein	11				1	4	1		2		3
bestimmt nicht	34		1		6	9	8	1	3	4	2
Summe	68		1	2	11	16	15	2	7	6	8
	100,0%		1,5%	2,9%	16,2%	23,5%	22,1%	2,9%	10,3%	8,8%	11,8%
<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>											
Frage 4 Ankreuzungen der Schulformen											
HS Hauptschule											
HS/RS Hauptschule oder Realschule											
HS/GS Hauptschule oder Gesamtschule											
RS Realschule											
RS/GY Realschule oder Gymnasium											
RS/GS Realschule oder Gesamtschule											
RS/GY/GS Realschule, Gymnasium oder Gesamtschule											
GY Gymnasium											
GY/GS Gymnasium oder Gesamtschule											
GS Gesamtschule											



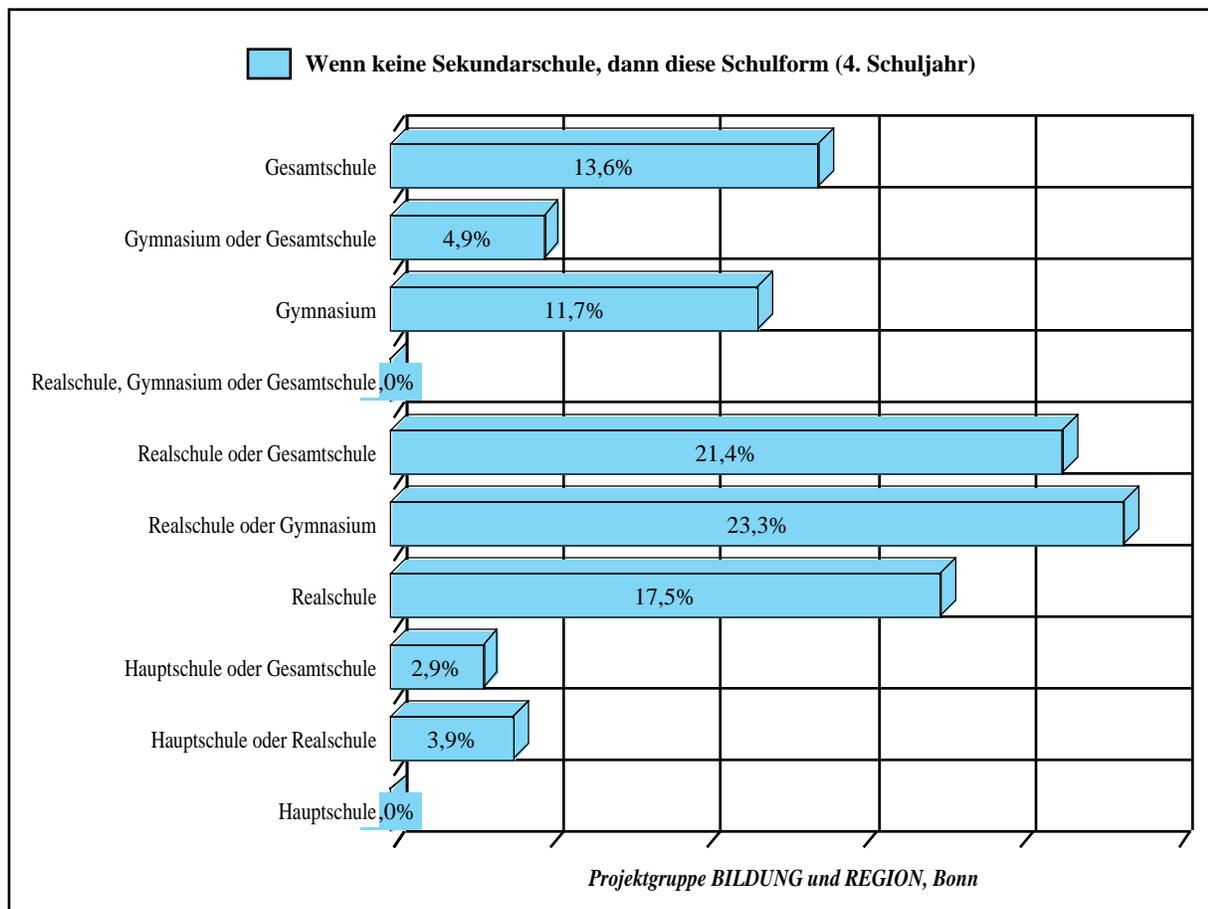
Anlage: Grundauszählung 3. Schuljahr

Grundauszählung der Elternbefragung zur Einrichtung einer Sekundarschule in der Stadt Bergneustadt											
Frage 3: Falls es zum Schuljahr 2015/16 eine Sekundarschule in Bergneustadt geben sollte, würden Sie Ihr Kind dort anmelden?											
Frage 4: Falls es keine Sekundarschule in Bergneustadt geben sollte: An welcher Schulform würden Sie Ihr Kind wahrscheinlich anmelden?											
GGG Bergneustadt											
Frage 4	insg.	HS	HS/RS	HS/GS	RS	RS/GY	RS/GS	RS/GY/GS	GY	GY/GS	GS
Frage 3											
ganz bestimmt	2			1						1	
eher ja	3				2				1		
eher nein	3					2	1				
bestimmt nicht	8				2	1	3	1	1		
Summe	16			1	4	3	4	1	2	1	
	100,0%			6,3%	25,0%	18,8%	25,0%	6,3%	12,5%	6,3%	
KGS Bergneustadt											
Frage 4	insg.	HS	HS/RS	HS/GS	RS	RS/GY	RS/GS	RS/GY/GS	GY	GY/GS	GS
Frage 3											
ganz bestimmt	4						2				2
eher ja											
eher nein	5				1	2			1		1
bestimmt nicht	17				2	6	4		1	3	1
Summe	26				3	8	6		2	3	4
	100,0%				11,5%	30,8%	23,1%		7,7%	11,5%	15,4%
GGG Hackenberg											
Frage 4	insg.	HS	HS/RS	HS/GS	RS	RS/GY	RS/GS	RS/GY/GS	GY	GY/GS	GS
Frage 3											
ganz bestimmt	2				1	1					
eher ja	4			1			1	1		1	
eher nein											
bestimmt nicht	5		1		1	1				1	1
Summe	11		1	1	2	2	1	1		2	1
	100,0%		9,1%	9,1%	18,2%	18,2%	9,1%	9,1%		18,2%	9,1%
GGG Wiedenest											
Frage 4	insg.	HS	HS/RS	HS/GS	RS	RS/GY	RS/GS	RS/GY/GS	GY	GY/GS	GS
Frage 3											
ganz bestimmt	2					1	1				
eher ja	6				1	1	2		1		1
eher nein	3								1		2
bestimmt nicht	4				1	1	1		1		
Summe	15				2	3	4		3		3
	100,0%				13,3%	20,0%	26,7%		20,0%		20,0%

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Anlage: Grundauszählung 4. Schuljahr

Grundauszählung der Elternbefragung zur Einrichtung einer Sekundarschule in der Stadt Bergneustadt												
Frage 3: Falls es zum Schuljahr 2015/16 eine Sekundarschule in Bergneustadt geben sollte, würden Sie Ihr Kind dort anmelden?												
Frage 4: Falls es keine Sekundarschule in Bergneustadt geben sollte: An welcher Schulform würden Sie Ihr Kind wahrscheinlich anmelden?												
Grundschulen insg.												
Frage 4	insg.	HS	HS/RS	HS/GS	RS	RS/GY	RS/GS	RS/GY/GS	GY	GY/GS	GS	
Frage 3												
ganz bestimmt ^o	16		1	1	4		3			2	4	
eher ja	19			1	3	4	6		2		3	
eher nein	20		3		2	2	5		5		3	
bestimmt nicht	48			1	9	18	8		5	3	4	
^o 1 o. A. Schulform												
Summe	103		4	3	18	24	22		12	5	14	
	100,0%		3,9%	2,9%	17,5%	23,3%	21,4%		11,7%	4,9%	13,6%	
<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>												
Frage 4 Ankreuzungen der Schulformen												
HS	Hauptschule											
HS/RS	Hauptschule oder Realschule											
HS/GS	Hauptschule oder Gesamtschule											
RS	Realschule											
RS/GY	Realschule oder Gymnasium											
RS/GS	Realschule oder Gesamtschule											
RS/GY/GS	Realschule, Gymnasium oder Gesamtschule											
GY	Gymnasium											
GY/GS	Gymnasium oder Gesamtschule											
GS	Gesamtschule											



Anlage: Grundauszählung 4. Schuljahr

Grundauszählung der Elternbefragung zur Einrichtung einer Sekundarschule in der Stadt Bergneustadt											
Frage 3: Falls es zum Schuljahr 2015/16 eine Sekundarschule in Bergneustadt geben sollte, würden Sie Ihr Kind dort anmelden?											
Frage 4: Falls es keine Sekundarschule in Bergneustadt geben sollte: An welcher Schulform würden Sie Ihr Kind wahrscheinlich anmelden?											
GGG Bergneustadt											
Frage 4	insg.	HS	HS/RS	HS/GS	RS	RS/GY	RS/GS	RS/GY/GS	GY	GY/GS	GS
Frage 3											
ganz bestimmt°	3									1	1
eher ja	8				1		3		1		3
eher nein	7		1		2	1			2		1
bestimmt nicht	14				4	4	1		1	1	3
° I o. A. Schulform											
Summe	32		1		7	5	4		4	2	8
	100,0%		3,1%		21,9%	15,6%	12,5%		12,5%	6,3%	25,0%
KGS Bergneustadt											
Frage 4	insg.	HS	HS/RS	HS/GS	RS	RS/GY	RS/GS	RS/GY/GS	GY	GY/GS	GS
Frage 3											
ganz bestimmt	4		1	1	1		1				
eher ja	4				1	1	1		1		
eher nein	1								1		
bestimmt nicht	16			1	4	4	3		2	2	
Summe	25		1	2	6	5	5		4	2	
	100,0%		4,0%	8,0%	24,0%	20,0%	20,0%		16,0%	8,0%	
GGG Hackenberg											
Frage 4	insg.	HS	HS/RS	HS/GS	RS	RS/GY	RS/GS	RS/GY/GS	GY	GY/GS	GS
Frage 3											
ganz bestimmt	5				2		2				1
eher ja	3			1		1	1				
eher nein	2		1				1				
bestimmt nicht	6					2	2		2		
Summe	16		1	1	2	3	6		2		1
	100,0%		6,3%	6,3%	12,5%	18,8%	37,5%		12,5%		6,3%
GGG Wiedenest											
Frage 4	insg.	HS	HS/RS	HS/GS	RS	RS/GY	RS/GS	RS/GY/GS	GY	GY/GS	GS
Frage 3											
ganz bestimmt	4				1					1	2
eher ja	4				1	2	1				
eher nein	10		1			1	4		2		2
bestimmt nicht	12				1	8	2				1
Summe	30		1		3	11	7		2	1	5
	100,0%		3,3%		10,0%	36,7%	23,3%		6,7%	3,3%	16,7%

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn